

**Interaktive Links:**

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

**Integratives City-E-Bike**



**Name:** Radar

**Hersteller:** Winora

**Preis:** von 3.199 Euro bis 3.999 Euro

**Highlights:**

- E-Bike mit neuem Mittelmotor TranzX M25 GT und in den Rahmen integriertem 500-Wh-Akku
- Starrgabel
- 27,5-Zoll-Ballonbereifung
- Innenverlegte Bremsleitungen und Schaltzüge

**Hintergrund:**

Als „Smartbike“ hat Winora für 2016 das neue Modell „Radar“ entwickelt, ein City-E-Bike, in dessen Konzept das Modulsystem Cobi zur Vernetzung von E-Bike und Smartphone wesentlicher Bestandteil ist. Unter den über 100 Funktionen des Systems finden sich Navigation, Smartphone-Ladefunktion, Fernwartung, 80-db-Klingel sowie optionales Front- und Rücklicht. Das Radar gibt es in vier verschiedenen Ausstattungen, darunter auch ein S-Modell mit bis zu 45 km/h Unterstützung. Allen gemein sind die 27,5-Zoll-Ballonreifen, der neue und recht kleine Mittelmotor TranzX M25 GT und der in das Zweikammer-Unterrohr integrierte Akku.

**Kommentar:**

„Das Radar kommt charakterstark und wuchtig, mit seinem großvolumigen Alu-Rahmen und den harten Kanten. Als E-Bike aber ist es kaum zu erkennen, denn der neue TranzX-Mittelmotor verschwindet optisch fast, weil er kleiner als das 42er-Kettenblatt ist. Zum imposanten Auftritt des Rads passen die Ballonreifen - die nicht nur für reichlich Traktion sorgen, sondern auch Komfort und Leichtlauf bieten. Das eigene Handy direkt als Bordcomputer zu nutzen, mag etwas futuristisch klingen, bietet aber spannende Möglichkeiten!“ (H. David Kobmann, *pressediens-t-fahrrad*)